

GSM-5

ÜBERTRAGUNGSMODUL

Die Aufgabe des Übertragungsmoduls **GSM-5** ist die Gewährung eines zusätzlichen GSM-Verbindungskanals bei einer Störung der Telefonleitung. Die Unterstützung von zwei SIM-Karten, die von zwei verschiedenen Netzbetreibern kommen können, erhöht die Zuverlässigkeit der GSM-Verbindung. Das Modul **GSM-5** ermöglicht sowohl die Sprach- als auch SMS-Benachrichtigung, sowie gewährt die Aufschaltung bei der Anwendung der GPRS-Technologie.

- Simulation der Telefonleitung über GSM-Netz
- Unterstützung von zwei SIM-Karten
- Umschalten auf das GSM-Netz bei einer Störung der Telefonleitung
- 4 programmierbare Ausgänge
- Umwandlung der telefonischen Übertragung in SMS/GPRS/CSD
- 3 fernsteuerbare Ausgänge per DTMF/SMS/CLIP
- Umwandlung der PAGER-Meldungen (MFV) in SMS
- Senden der Testübertragung CLIP
- externes Modem für **INTEGRA**-Zentralen
- Parametrierung über Tasten oder PC

TECHNISCHE DATEN

| | |
|--|--------------|
| Anzahl von OC-Ausgängen | 3 |
| Spannungsversorgung ($\pm 15\%$) | 12 V DC |
| Strombelastbarkeit der Ausgänge | 50 mA |
| Anzahl von Eingängen | 4 |
| Abmessungen der Elektronikplatine | 162 x 104 mm |
| Betriebstemperatur | -10...+55 °C |
| Ruhestromaufnahme | 100 mA |
| Max. Stromaufnahme | 330 mA |
| Erforderte minimale Stromleistung des Netzgeräts | 500 mA |
| Max. Luftfeuchtigkeit | 93 \pm 3% |
| Umweltklasse gem. EN50130-5 | II |
| Anzahl der Stromversorgungsausgänge | 1 |
| Gewicht des Moduls im Gehäuse | 875 g |
| Strombelastbarkeit des Ausgangs +V | 300 mA |

